

Tätigkeitsbericht 2019

Die Schwerpunkte der Arbeit der Leukämiehilfe Steiermark 2019 waren:

1. Betreuung von Patienten/-innen und Beratung von Angehörigen
2. Aufbringung der notwendigen finanziellen Mittel
3. Unterstützung und Förderung der hämatologisch-onkologischen Grundlagenforschung
4. Kommunikation
5. Öffentlichkeitsarbeit
6. Finanzbericht
7. Allgemeines
8. Anhang

Ad 1.) Betreuung von Patienten/-innen und Beratung von Angehörigen

Hämatologische Patienten/-innen erleiden in der Regel äußerst schwierige, physisch und psychisch sehr belastende Krankheitsverläufe. Dazu kommen schwere therapeutische Interventionen, die oft mit einer langen Isolierung in sterilen Einheiten verbunden sind. Aus diesem Grund ist es ein besonderes Anliegen der Leukämiehilfe, die Patienten/-innen auf diesem schweren Weg zu unterstützen und zu begleiten.

Für die hämatologische Bettenstation wurde eine Physiotherapie-Ausstattung angekauft, finanziell unterstützt durch die Musikergruppe „Die Paldauer“. Weiters wurden laufend Informationen in Form von Aufklärung und Beratung weitergegeben, vermittelt durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Ad 2.) Aufbringung der notwendigen finanziellen Mittel

a) Charity-Veranstaltungen:

Lesung von Aglaia Szyszkowitz, begleitet am Akkordeon von Christian Bakanic - initiiert und organisiert von Marianne und Frido Hütter

CARMEET- Charity in der Oststeiermark (vor Ort: Albert Wöfler)

Fußballturnier der Streaking Monkeys (vor Ort: Armin Zebisch)

Aufführung der Theater-Gruppe KAWOST – initiiert von Sonja Heinrich-Papst

Let's spend the night together (vor Ort Josef Mayer)

Leukämiehilfelauf - organisiert von Erika König und Armin Zebisch

Benefiz-Konzert in NMS Edelschrott (vor Ort: Rupert Tunner)

- b) Schulsammlungen steirischer Pflichtschulen
Diesbezüglich besuchten Vertreter der Leukämiehilfe (Heinz Sill, Rupert Tunner, Albert Wöfler, Armin Zebisch, Karl Reiter, Marianne Hütter) die Schulen, um Dank zu sagen und über die Arbeit der Leukämiehilfe, die hämatologischen Erkrankungen und einen gesunden Lebensstil zu referieren.
- c) Spenden der Klöcher Unterstützungsgruppe durch Einnahmen von ihren Advent-Aktivitäten
- d) Weitere Einnahmen konnten durch Kranzspenden, Veranstaltungsspenden, sonstige Spenden sowie Mitgliedsbeiträge erzielt werden.

Es ist festzuhalten, dass es zunehmend schwieriger wird, Spenden zu akquirieren.

Zur Erlangung des Österreichischen Spendengütesiegels und die steuerliche Absetzbarkeit wird die Finanzgebarung 2019 durch Sachverständige geprüft.

Ad 3.) Unterstützung und Förderung der hämatologisch-onkologischen Grundlagenforschung

Die Förderung der hämatologischen Grundlagenforschung ist ein zentrales Anliegen der Leukämiehilfe. Die Forschung kann helfen, die Ursachen und die Biologie dieser Krankheiten besser zu verstehen und neue Behandlungsstrategien zu entwickeln.

Ein weiterer Forschungszweig, den die Leukämiehilfe an der Hämatologischen Abteilung aktiv unterstützt, ist der Aufbau eines klinischen Studienprogrammes, innerhalb dessen neue Substanzen Leukämiepatienten/-innen zur Verfügung gestellt werden können.

Im Anhang befinden sich publizierte Forschungsergebnisse, an denen die Professoren Sill, Wöfler, Zebisch mitgewirkt haben.

Weiters war es möglich, zwei BMA-Stellen für die Forschung und eine 50% Stelle einer Studienkoordinatorin an der Klinischen Abteilung für Hämatologie zu finanzieren.

Auch zwei zusätzliche Forschungsprojekte (NR4A1 von P. Neumeister und A. Deutsch, sowie eine psychologische Studie von E. Nagele) konnten finanziert werden.

Im Rahmen aller dieser Projekte wurden Personalkosten für drei Mitarbeiterinnen übernommen.

Nähere Infos zu der von der Leukämiehilfe unterstützten Forschung sind unter folgendem Link verfügbar: www.medunigraz.at/MyeloidCellsLeukemia

Ad 4.) Kommunikation

Das Gesprächs- und Kommunikationsklima mit Verantwortlichen der MUG der Klinischen Abteilung für Hämatologie und der KAGES ist sehr gut.

Ad 5.) Öffentlichkeitsarbeit

Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikationstätigkeit sind wichtige Bestandteile der Arbeit der Leukämiehilfe. Dazu zählen u.a.: Informationsauftritte an vielen steirischen Pflichtschulen und Kontakte zu diversen Printmedien.

Nähere Infos über diese und weitere Projekte bzw. Aktionen sind auch unter www.leukaemiehilfe.at abzurufen.

Ad 6.) Finanzbericht

2019

TZ

Mittelherkunft		168.970,21
1	Spenden	118.664,81
11	Ungewidmete Spenden	118.664,81
12	Gewidmete Spenden	0,00
2	Mitgliedsbeiträge	1.515,00
3	Betriebliche Einnahmen	0,00
31	aus öffentlichen Mitteln	0,00
32	sonstige	0,00
4	Subventionen und Zuschüsse aus öffentlicher Hand	0,00
5	Sonstige Einnahmen	311,14
51	Vermögensverwaltung	311,14
52	Sonstige	0,00
6	Verwendung von in Vorjahren nicht verbrauchten zweckgewidmeten Mitteln	0,00
7	Auflösung von Rücklagen	48.479,26

Mittelverwendung		168.970,21
1	Leistungen für statutarisch festgelegte Zwecke	158.304,34
2	Spendenwerbung	699,60
3	Verwaltungsaufwand	4.872,44
4	Sonstiger Aufwand	5.093,83
5	Noch nicht verbrauchte zweckgewidmete Mittel	0,00
6	Dotierung von Rücklagen	0,00

Ad 7.) Allgemeines

Steuerliche Absetzbarkeit von Spenden

Von der Finanzverwaltung wurde die Möglichkeit der steuerlichen Absetzbarkeit gemäß § 4aZ3 und 4 EStG 1988 festgestellt.

Österreichisches Spendengütesiegel

Von der Bundeskammer der Wirtschaftstreuhänder wurde nach Überprüfung der Einhaltung der Vergabekriterien das Spendengütesiegel Nr. 05244 verlängert.

Administration

Sparsamste, sachorientierte Verwaltung, 6 Vorstandssitzungen, 300 Mitglieder

Verantwortlich für Spendenwerbung, Spendenverwendung und Datenschutz:

Mag. Regina Friedrich, Obfrau

Univ.-Prof. Dr. Heinz Sill, Stellvertreter

Beide: Universitätsklinikum Graz, Klinische Abteilung für Hämatologie,
Auenbruggerplatz 38/II, 8036 Graz

Über die Spendenverwendung entscheidet ausschließlich der Vorstand; ausgenommen sind Bagatellbeträge.

Ad 8.) Anhang

1: Zebisch A, Caraffini V, Sill H. RAF Kinase Inhibitor Protein in Myeloid Leukemogenesis. *Int J Mol Sci.* 2019 Nov 16;20(22). pii: E5756. doi: 10.3390/ijms20225756. Review. PubMed PMID: 31744053.

2: Ulz P, Perakis S, Zhou Q, Moser T, Belic J, Lazzeri I, Wölfler A, Zebisch A, Gerger A, Pristauz G, Petru E, White B, Roberts CES, John JS, Schimek MG, Geigl JB, Bauernhofer T, Sill H, Bock C, Heitzer E, Speicher MR. Inference of transcription factor binding from cell-free DNA enables tumor subtype prediction and early detection. *Nat Commun.* 2019 Oct 11;10(1):4666. doi: 10.1038/s41467-019-12714-4. PubMed PMID: 31604930; PubMed Central PMCID: PMC6789008.

3: Zebisch A, Winter G, Kashofer K, Hatzl S, Uhl B, Wurm S, Wölfler A, Greinix HT, Hoefler G, Sill H. The role of germline mutation profiling in the selection of related donors for haematopoietic stem cell transplantation. *Bone Marrow Transplant.* 2019 Sep 25. doi: 10.1038/s41409-019-0691-1. [Epub ahead of print] PubMed PMID: 31554930.

4: Geissler K, Jäger E, Barna A, Gurbisz M, Marschon R, Graf T, Graf E, Borjan B, Jilch R, Geissler C, Hoermann G, Esterbauer H, Schwarzinger I, Nösslinger T, Pfeilstöcker M, Tüchler H, Reisner R, Sliwa T,

Keil F, Bettelheim P, Machherndl-Spandl S, Doleschal B, Zach O, Weltermann A, Heibl S, Thaler J, Zebisch A, Sill H, Stauder R, Webersinke G, Petzer A, Kusec R, Ulsperger E, Schneeweiss B, Berger J, Öhler L, Germing U, Sperr WR, Knöbl P, Jäger U, Valent P. The Austrian biodatabase for chronic myelomonocytic leukemia (ABCMMML) :

A representative and useful real-life data source for further biomedical research. *Wien Klin Wochenschr.* 2019 Sep;131(17-18):410-418. doi: 10.1007/s00508-019-1526-1. Epub 2019 Jul 18. PubMed PMID: 31321531; PubMed Central PMCID: PMC6748886.

5: Müller M, Graf R, Kashofer K, Macher S, Wölfler A, Zebisch A, Hrzenjak A, Heitzer E, Sill H. Detection of AML-specific TP53 mutations in bone marrow-derived mesenchymal stromal cells cultured under hypoxia conditions. *Ann Hematol.* 2019 Aug;98(8):2019-2020. doi: 10.1007/s00277-019-03680-4. Epub 2019 Apr 2. PubMed PMID: 30941510; PubMed Central PMCID: PMC6647597.

6: Daga S, Rosenberger A, Quehenberger F, Krisper N, Prietl B, Reinisch A, Zebisch A, Sill H, Wölfler A. High GPR56 surface expression correlates with a leukemic stem cell gene signature in CD34-positive AML. *Cancer Med.* 2019 Apr;8(4):1771-1778. doi: 10.1002/cam4.2053. Epub 2019 Mar 7. PubMed PMID: 30848055; PubMed Central PMCID: PMC6488118.

7: Prochazka KT, Pregartner G, Rücker FG, Heitzer E, Pabst G, Wölfler A, Zebisch A, Berghold A, Döhner K, Sill H. Clinical implications of subclonal TP53 mutations in acute myeloid leukemia. *Haematologica.* 2019 Mar;104(3):516-523. doi: 10.3324/haematol.2018.205013. Epub 2018 Oct 11. PubMed PMID: 30309854; PubMed Central PMCID: PMC6395341.

8: Aberer F, Mader JK, Holzgruber J, Trummer C, Schwetz V, Pandis M, Pferschy PN, Greinix H, Tripolt NJ, Pieber TR, Zebisch A, Sill H, Wölfler A, Sourij H. Feasibility and safety of using an automated decision support system for insulin therapy in the treatment of steroid-induced hyperglycemia in patients with acute graft-versus-host disease: A randomized trial. *J Diabetes Investig.* 2019 Mar;10(2):339-342. doi: 10.1111/jdi.12919. Epub 2018 Oct 1. PubMed PMID: 30144380; PubMed Central PMCID: PMC6400241.

9: Gluexam T, Grandits AM, Schlerka A, Nguyen CH, Etzler J, Finkes T, Fuchs M, Scheid C, Heller G, Hackl H, Harrer N, Sill H, Koller E, Stoiber D, Sommergruber W, Wieser R. CGRP Signaling via CALCRL Increases Chemotherapy Resistance and Stem Cell Properties in Acute Myeloid Leukemia. *Int J Mol Sci.* 2019 Nov 20;20(23). pii: E5826. doi: 10.3390/ijms20235826. PubMed PMID: 31756985; PubMed Central PMCID: PMC6928760.

10: Aigner P, Mizutani T, Horvath J, Eder T, Heber S, Lind K, Just V, Moll HP, Yeroslaviz A, Fischer MJM, Kenner L, Győrffy B, Sill H, Grebien F, Moriggl R, Casanova E, Stoiber D. STAT3 β is a tumor suppressor in acute myeloid leukemia. *Blood Adv.* 2019 Jul 9;3(13):1989-2002. doi: 10.1182/bloodadvances.2018026385. PubMed PMID: 31270081; PubMed Central PMCID: PMC6616266.

11: Bärnthaler T, Jandl K, Sill H, Uhl B, Schreiber Y, Grill M, Thomas D, Schicho R, Marsche G, Frank S, Heinemann A, Schuligoj R. Imatinib stimulates prostaglandin E(2) and attenuates cytokine release via EP4 receptor activation. *J Allergy Clin Immunol.* 2019 Feb;143(2):794-797.e10. doi: 10.1016/j.jaci.2018.09.030. Epub 2018 Oct 16. PubMed PMID: 30336225.

12: Rawlings SA, Heldt S, Prattes J, Eigl S, Jenks JD, Flick H, Rabensteiner J, Prüller F, Wölfler A, Neumeister P, Strohmaier H, Krause R, Hoenigl M. Using Interleukin 6 and 8 in Blood and Bronchoalveolar Lavage Fluid to Predict Survival in Hematological Malignancy Patients With Suspected Pulmonary Mold Infection.

Front Immunol. 2019 Aug 2;10:1798. doi: 10.3389/fimmu.2019.01798. eCollection 2019. PubMed PMID: 31428097; PubMed Central PMCID: PMC6687868.

13: Krauth MT, Burgstaller S, Buxhofer-Ausch V, Gastl G, Geissler K, Keil F, Krippl P, Melchardt T, Petzer A, Rumpold H, Sliwa T, Wöhrer S, Wölfler A, Gisslinger H. Correction to: Ruxolitinib therapy for myelofibrosis in Austria :

Consensus on therapy management. Wien Klin Wochenschr. 2019 Jan;131(1-2):47. doi: 10.1007/s00508-018-1428-7. PubMed PMID: 30542777; PubMed Central PMCID: PMC6828473.

Mag. Regina Friedrich eh.

Obfrau

Univ.-Prof. Dr. Heinz Sill eh.

Stellvertreter